

BESCHLUSSVORLAGE

Nr: 60-LV-16-2025

Vorlage für die Sitzung des
Landesvorstandes am:

16.12.2025

Zum Tagesordnungspunkt:

Landtagswahl 2026

Einreicher:innen:

Geschäftsführender Landesvorstand

Thema:

Einberufung der 2. Tagung des 10. Landesparteitages der Partei Die Linke Landesverband Sachsen-Anhalt

Beschlussvorschlag:

Der Landesvorstand beruft die 2. Tagung des 10. Landesparteitages der Partei Die Linke Sachsen-Anhalt für den 14. März 2026 ins Euroville Jugend- und Sporthotel nach Naumburg entsprechend der nachfolgenden Konzeption ein. Im Mittelpunkt des Parteitages steht die Behandlung und Verabschiedung des Landtagswahlprogramms 2026.

Maßnahmen der
Öffentlichkeitsarbeit:

Parteiöffentlich

Finanzielle Mittel:

keine

Die Vorlage wurde abgestimmt mit:

Eingereicht am:

09.12.2025

Beschlussfassung:

einstimmig

Konzeption für die Vorbereitung der 2. Tagung des 10. Landesparteitages am 14. März 2026

1. Zielsetzung

Die 2. Tagung des 10. Landesparteitages hat eine zentrale Aufgabe:

- Beratung und Verabschiedung des Landtagswahlprogramms zur Landtagswahl 2026

Dazu sollen folgende Beschlussdokumente erarbeitet und vorgelegt werden:

- Entwurf Wahlprogramm zur Landtagswahl 2026

2. Tagesordnung und Zeitplan (vorläufig):

Tagesordnung

1. Eröffnung des Landesparteitages
2. Konstituierung
 - Beschluss über die Tagesordnung und den Zeitplan
3. Einbringung des Entwurfs des Landtagswahlprogramms durch Rede der Landesvorsitzenden
4. Aussprache zur Rede der Landesvorsitzenden (Generaldebatte)
5. Bericht der Mandatsprüfungskommission
6. Debatte zu den Änderungsanträgen zum Landtagswahlprogramm
7. Beschlussfassung zum Landtagswahlprogramm und zu weiteren Anträgen
8. Weitere Anträge und Beschlussfassungen
9. Wahl der Landesschiedskommission 2026/2027
10. Wahl der Landesfinanzrevisionskommission 2026/2027
11. Schlusswort der Landesvorsitzenden

Zeitplan

- 10.00 Uhr Eröffnung des Landesparteitages
- 10.10 Uhr Konstituierung des Landesparteitages (Bestätigung der Tagesordnung und des Zeitplans)
- 10.30 Uhr Einbringung des Entwurfs des Landtagswahlprogramms durch Rede der Landesvorsitzenden
- 11.00 Uhr Aussprache zur Rede der Landesvorsitzenden (Generaldebatte)
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Bericht der Mandatsprüfungskommission
- 13.10 Uhr Debatte zu den Änderungsanträgen zum Landtagswahlprogramm
- 15.00 Uhr Beschlussfassung zum Landtagswahlprogramm
- 15.10 Uhr Weitere Anträge und Beschlussfassungen
- 16.30 Uhr Wahl der Landesschiedskommission
- 17.00 Uhr Wahl der Landesfinanzrevisionskommission
- 17.30 Uhr Schlusswort der Landesvorsitzenden

3. Delegiertenschlüssel

Der Delegiertenschlüssel für den 10. Landesparteitag wurde bereits mit Beschluss des Landesvorstandes vom 8. Juli 2024 festgelegt.

Die Wahl der Delegierten in den Städten, Kreisen, Zusammenschlüssen und im Jugendverband für den 10. Landesparteitag erfolgt durch Mitglieder- oder Delegiertenversammlungen. Laut Satz § 15 Absatz 2 findet die Wahl bis spätestens vier Wochen vor dem Landesparteitag statt. Um jedoch die fristgerechte Einladung aller Delegierten und den entsprechenden Versand der Unterlagen zu gewährleisten, werden die Kreisverbände und Zusammenschlüsse gebeten, die Wahlen rechtzeitig vorher durchzuführen.

Für die Wahl der Delegierten gelten die Satzung des Landesverbandes, die Bundeswahlordnung sowie die Bestimmungen zur Geschlechterquotierung der Bundes- und Landessatzung.

4. Antragsschluss

Antragsschluss für Leitanträge und alle Anträge von grundsätzlicher Bedeutung ist spätestens sechs Wochen vor dem Landesparteitag am

31. Januar 2026, 10.00 Uhr.

Änderungsanträge für Leitanträge (Wahlprogramm), für andere Anträge von grundsätzlicher Bedeutung und für ordentliche Anträge sollen gemäß der Geschäftsordnung des 10. Landesparteitages -vorbehaltlich des Beschlusses über eine neue Geschäftsordnung - **bis spätestens sieben Tage vor Beginn des Landesparteitages – am Samstag, 7. März 2026 um 10 Uhr – schriftlich bei der Landesgeschäftsstelle eingereicht werden.**

Dringlichkeits- oder Initiativanträge sind Anträge, die sich aus der politischen Situation nach dem Antragsschluss oder aus dem Parteitag heraus ergeben. Sie bedürfen für eine Behandlung im Plenum der Unterschrift von mindestens zehn Prozent der gewählten Delegierten (§16 Absatz 5 Landessatzung).

5. Finanzielle Sicherstellung

Die finanzielle Sicherstellung des Landesparteitages erfolgt über den Finanzplan für das Jahr 2026. Ein konkreter Finanzplan wird durch die Landesschatzmeisterin vorgelegt.

Tagungsort:

Euroville Jugend- und Sporthotel
Am Michaelisholz 115
06618 Naumburg

<https://www.euroville.de/>



Jan Röttschke

Landesgeschäftsführer